



Im Buche steht das Bild rechts, der Text links.

Hähne

„Seht ihr laufen den fremden Hahn?
Den hab' ich ordentlich abgetan;
Kommt mir auf meinen Hof daher,
Als wenn alles sein eigen wär'. —
Merkt es euch alle: Wer mir's wagt,
Der wird mit Schanden davongejagt!“

Herr Hahn war so böß und gestrenge,
Trieb Hühner und Gänse in die Enge,
Und wer sich auf seinem Hof ließ sehn,
Den hieß er gleich von dannen gehn.
Doch als er sich auch an den Spitz will wagen,
Da packt ihn der derb an seinem Kragen.

30 der schönsten Kinderfabeln von Hey

mit neuen, ganz reizenden Schatten-
bildern, an denen die Kinder und
auch die Alten ihre helle Freude
haben werden. Z

Rabatt bis 45%!

In neuer Einband-Auslage wieder lieferbar:
Neu illustriert! Wilhelm Hey

30 Fabeln für Kinder

Mit 30 neuen Schattenbildern von Marie Marg. Behrens
Auf gut. Kart. gedruckt / Gr.-Okt. quer / Hblnbd. M. 2.80

Von den weitverbreiteten 100 Fabeln des Pfarrers von Zickershausen Wih. Hey
(1789—1854) erscheint hier eine gute Auswahl von 30 Fabeln. M. M. Behrens
schnitt dazu 30 Schattenbilder, die in großem Quer-Oktav-Format auf gutem
Karton gedruckt sind. Hey besaß dichterische Begabung und ein feines Verständnis
für Kinder, das sich in dieser lebensvollen Poesie äußert. Diese neue illustrierte
Ausgabe gehört auf den Weihnachtstisch aller 4 bis 10 jährigen Kinder.

Verlag v. Johannes Herrmann, Zwickau (Sachsen)